Gemeinde Brunnthal
Sitzungsniederschrift

Sitzung des Hauptausschusses
ÖFFENTLICH

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 30.03.2022
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:55 Uhr
Ort:	Festsaal, Landgasthof Brunnthal, Münchner Straße 2

A. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

1. Ladung:

Sämtliche Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen. Die übrigen Gemeinderatsmitglieder wurden von der Sitzung informiert.

2. Anwesenheit und Stimmberechtigung:

Vorsitzender
Kern, Stefan

Mitglieder

Bänsch, Ingeborg	
Beck, Karin	anwesend ab 19:07 Uhr
Hahnel, Sonja	
Miner, Hilde	
Sass, Fabian	
Schulz, Christine	
Sürmeli, Talat	
Tränker, Florian	

Abwesende:

Beschlussfähigkeit war gegeben.

B. Eintritt in die Tagesordnung:

TOP 1 Abfrage von Änderungswünschen zur Tagesordnung

Der Vorsitzende erkundigt sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung.
Die Reihenfolge der TOP bleibt unverändert.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Hauptausschuss-Sitzung wird genehmigt.

zugestimmt Ja: 8 Nein: 0 (ohne GRM Beck)

TOP 3 Präsentation Ergebnisse Umsetzungsprogramm++ und weiteres Vorgehen

Im Rahmen seiner 29++ Klima- und Energieinitiative hat der Landkreis München unlängst alle verfügbaren Energiedaten für das komplette Kreisgebiet mit seinen 29 Kommunen erfasst. Diese bieten eine gute Basis dafür, die Energieversorgung im Landkreis künftig möglichst effizient und CO_2-frei zu gestalten.
Für die digitale Energienutzungsplanung hat die Energieagentur Ebersberg-München zusammen mit der ENIANO GmbH eine umfangreiche Erhebung der wesentlichen Energieinfrastruktur sowie der Wärmenachfrage im ganzen Landkreis München erstellt. Dabei wurden unter anderem Energieerzeuger wie Heizkraftwerke, Biogas- oder Geothermieanlagen, etc. identifiziert sowie die gesamte Netzinfrastruktur, also Gas-, Fernwärme- und Stromnetze kartiert.

Als Ergebnis wurden folgende Maßnahmen und Beschlüsse von der Verwaltung vorgeschlagen

1. Der Hauptausschuss stimmt der Erstellung einer technisch-wirtschaftlichen Datailprüfung möglicher Varianten für ein Wärmenetz im Ortsteil Brunnthal und die Angebotseinholung bei Versorgungsunternehmen unter Nutzung von Fördermöglichkeiten, z.B. „Energiekonzepte“ des StMWi (70 % Förderquote), zu.
2. Der Hauptausschuss stimmt der Prüfung der mittelfristigen Wirtschaftlichkeit einer Anbindung des Vereinsheims an den bestehenden Wärmeverbund (Grundschule/Gemeindehaus) versus dezentraler Option (z.B. Wärmepumpe) zu.
3. Der Hauptausschuss stimmt der Prüfung der Option Wärmeverbund mit Grundschule/Gemeindehaus unter dem mittel-/langfristigen Aspekt der Verfügbarkeit erneuerbarer Fernwärme zu.
4. Der Hauptausschuss stimmt dem Anschluss des Rathauses durch den bereits vorbereiteten Wärmeverbund an die Neue Ortsmitte zu.
5. Der Hauptausschuss stimmt der Errichtung eines Wärmeverbunds von Feuerwehr, Bauhof und Trachtenheim bei einer Erweiterung des Bauhofs, idealerweise mit erneuerbarer Beheizung unter Berücksichtigung der Möglichkeit zum perspektivischen Anschluss an ein Fernwärmenetz zu.
6. Der Hauptausschuss stimmt der Erstellung einer technisch-wirtschaftlichen Detailprüfung möglicher Nahwärmelösungen mit einer Abfrage potentieller Anschlussnehmer bei Interesse lokaler Betreiber (Netzaufbau und Wärmeerzeuger) in Hofolding unter Nutzung von Fördermöglichkeiten, z.B. „Energiekonzepte“ des StMWi (70 % Förderquote), zu.
7. Der Hauptausschuss stimmt der Prüfung lokaler Wärmeverbunde bei Interesse lokaler Betreiber (Netzaufbau und Wärmeerzeugung) in Faistenhaar zu.
8. Der Hauptausschuss stimmt der Aktivierung von Eigentümern durch Beratung und Austausch für Einzelmaßnahmen in Otterloh zu.

9. Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, ein geeignetes Fachbüro zur Unterstützung zu beauftragen.

Die Diskussion im Hauptausschuss ergab den Wunsch, dass die Nutzung der Geothermie zum Heizen für viele Haushalte langfristig weiterverfolgt werden soll und durch den weiteren Ausbau regenerative Maßnahmen in kommunalen Liegenschaften konterkarieren.

Beschluss:
Der Hauptausschuss nimmt von den Ausführungen Kenntnis und beschließt
1. dass vorab die Entscheidung zurückgestellt wird.
2. dass bei der Gemeinde Sauerlach angefragt wird, welche Orte in Brunnthal zu welchen Konditionen mit Fernwärme (Biomasse-Heizkraftwerk) versorgt werden könnten.
2. dass mit den Gemeinden Aying und Höhenkirchen-Siegertsbrunn Gespräche bzgl. einer möglichen gemeinsamen Kooperation mit den Stadtwerken München in Sachen Ausbau der Fernwärme geführt werden.
3. Sobald alle Ergebnisse vorliegen (in Form einer Gegenüberstellung), wird das weitere Vorgehen im Gemeinderat behandelt.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 4 Nutzung der öffentlichen Ladesäulen der Gemeinde Brunnthal

In der Gemeinde Brunnthal gibt es aktuell drei öffentliche Ladesäulen mit jeweils zwei Ladepunkten:
- Am Rathaus (seit August 2020 in Betrieb)
- Am Vereinsheim Brunnthal (seit November 2020 in Betrieb)
- Am Sportheim Hofolding (seit November 2020 in Betrieb)

Eine weitere Ladesäule ist für das Neubaugebiet Glonner Straße / Am Sonnenfeld geplant.

Seit Inbetriebnahme der jeweiligen Ladesäule bis einschließlich 31.01.2022 wurden an den einzelnen Ladesäulen folgende Anzahl an Ladevorgängen durchgeführt und dabei folgende Strommengen bezogen:
- Rathaus: 310 Ladevorgängen, 4.645 kWh Strom
- Vereinsheim Brunnthal: 183 Ladevorgänge, 1.973 kWh Strom
- Sportheim Hofolding: 335 Ladevorgänge, 3.665 kWh Strom

Beschluss:
Das Gremium nimmt von den Ausführungen Kenntnis. Zur Finanzierung aller Kosten soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt der bezogene Ladestrom mit 0,45 €/kWh (brutto) vergütet werden.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 5 Errichtung eines Kinderhauses südlich Glonner Straße; Trägerausschreibung

Anfang 2023 wird voraussichtlich das gemeindliche Gebäude Südlich Glonner Straße fertiggestellt. In diesem Gebäude soll unter anderem ein Kinderhaus, bestehend aus einer Krippengruppe und einer Kindergartengruppe, eröffnet werden. Um einen geeigneten Träger für diese Einrichtung ab spätestens September 2023 zu haben, ist es notwendig, zügig die Trägerausschreibung voranzubringen und die Interessensbekundung zu veröffentlichen.

Beschluss:
Der Hauptausschuss stimmt der Veröffentlichung der Trägerausschreibung zu.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 6 Vollzug BayFwG: Festlegung von zwei Stellvertreter des Kommandanten für die FF Brunnthal

Nach Art. 8 Abs. 1 BayFwG hat der Feuerwehrkommandant für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu sorgen. Dieser wird von einem Stellvertreter unterstützt.
Nach Art. 8 Abs. 5 BayFwG hat der Kommandant einen Stellvertreter. Im Ausnahmefall kann die Gemeinde zwei Stellvertreter festlegen. Die Erweiterung von einem auf zwei Stellvertreter wird dahingehend von der Feuerwehrführung sowie von der Verwaltung vorgeschlagen und befürwortet, da die Anforderungen sehr gestiegen sind. Der damit verbundene erhöhte Aufwand als Berufstätiger ist nicht unwesentlich. Aus diesem Grund wird eine Verteilung der Aufgaben auf mehrere Personen als sinnvoll erachtet.

Beschluss:
Der Hauptausschuss legt grundsätzlich für die FF Brunnthal zwei Stellvertreter des Kommandanten fest. Dies gilt für die Wahlperiode 2022 – 2028. Die überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 7 Carsharing (Anbieter mikar): Standorterweiterung im Gemeindegebiet

In der Sitzung des Gemeinderats vom 09.05.2018 wurde beschlossen, dass die Gemeinde der Firma mikar im Zuge des Carsharingprojekts für die Dauer von 4 Jahren ab Abschluss der Kooperationsvereinbarung einen festen Stellplatz am Rathausparkplatz zur Verfügung stellt.
Das Fahrzeug steht allen Bürgern sowie den Unternehmen und örtlichen Vereinen zur Verfügung. Es kann von jeder volljährigen Person, die in Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse B genutzt werden. Eine Registrierung ist notwendig.
Die Beschaffung des Nissan wurde über Firmensponsoring finanziert.

Kosten: 4,90 € pro Stunde, 29,90 € pro Tag (kilometerunabhängig)

Der Standort am Rathaus läuft zum 25.02.2024 aus.

Nutzerzahlen (2020 - 2021)

- Aktuell 91 Nutzer*innen ca. 70 % (63 – 64) davon aktiv, 40 % davon (25) haben das Auto mehrfach genutzt
- Bisher keine Geschäftsbuchungen von der Verwaltung (monatliche Flatrate 236,81 € brutto)
- 167 private Buchungen
- 11.016 km + bereits vorhandene Buchungen für weitere geplante 1.966 km bis Ende Mai 22

Beschluss:
Von einer Carsharing-Standorterweiterung wird vorerst abgesehen. Die bestehende Verwaltungsflat soll gekündigt werden. Für ein E-Dienstauto sollen Leasingangebote eingeholt werden. Im Haushalt 2023 sind die Mittel einzuplanen.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 8 Parkraumbewirtschaftungszone Gewerbegebiet Brunnthal-Nord; Antrag auf Änderung der Parkzeit

Grundsätzlich wurde in der Gemeinde bisher die Auffassung vertreten, dass insbesondere in einem gut erschlossenen Gewerbegebiet die Verkehrsströme auch für LKW und Busse gut und flüssig gehalten werden sollen und keine Verkehrshemmnisse durch Parken erzeugt werden sollten. Insgesamt verfolgt die Gemeinde das Ziel, dass jeder Grundstückseigentümer seinen Parkbedarf auf eigenen Flächen abbilden muss und nicht die Gemeinde schon bei der Bauleitplanung verbreiterte Straßen als Parkraum einplant oder sonstigen öffentliche Parkflächen durch die Gemeinde grundsätzlich bereit stellt werden. Deshalb hat die Gemeinde auch eine verschärfte Stellplatzsatzung erlassen.

Beschluss:
Der Hauptausschuss stimmt der Änderung der bestehenden Parkraumbewirtschaftungszone insofern nur zu, dass nur in den Parkbuchten der Zusatz „Parken mit Parkscheibe 8 Stunden, werktags von 6-22 Uhr“ angebracht wird. Alle anderen Regelungen bleiben bestehen.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 9 Kaufangebot von Hütten für Veranstaltungen

Die 10 vorhandenen Hütten der Gemeinde Brunnthal sind laut den örtlichen Vereinen in keinem guten Zustand mehr und bei den typischen Veranstaltungen (Christkindlmärkte etc) auch eher zu wenig. Der Bauhof saniert derzeit die Hütten.

Beschluss:
Es werden keine zusätzlichen Hütten angeschafft.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 10 Beschaffung neuer Kopierer, Rathaus und Grundschule, Vergabe (Angebotseinholung)

Beschluss:
Der Auftrag wird entsprechend dem Vergabevorschlag vom 04.03.2022 an die Fa. Fischer Business Technology GmbH, Gut Keferloh 1, 85630 Grasbrunn, vergeben.
Auszahlungsanordnung bis zur Höhe des Auftragswerts wird erteilt.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 11 Beschaffung neuer Server, Rathaus, Vergabe (Angebotseinholung)

Beschluss:
Der Auftrag zur Beschaffung der Serverhardware und Software wird entsprechend dem Vergabevorschlag vom 9.3.2022 an die Fa. LivingData Gesellschaft für angewandte Informationstechnologien mbH, Barthstraße 4, 80339 München vergeben.

Mit der Umstellung wird die Fa. LivingData Gesellschaft für angewandte Informationstechnologien mbH, Barthstraße 4, 80339 München beauftragt.

Auszahlungsanordnung bis zur Höhe des Auftragswerts wird erteilt.

zugestimmt Ja: 9 Nein: 0

TOP 12 Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende gibt folgende/n Beschluss/Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 17.11.2021 bekannt, dessen/deren Geheimhaltungsgründe weggefallen sind:
keine

TOP 13 Nach Erledigung der Tagesordnung: Bekanntgaben und Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern

Der Vorsitzende informiert über folgende Angelegenheiten:

Klimafolgenanpassungskonzept
Der Landkreis München hat eine Förderung zur Erstellung eines Klimawandelanpassungskonzeptes bei der bundeseigenen Gesellschaft ZUG gestellt. Dieses Konzept soll als gemeinsames Projekt vom Landkreis und den Kommunen durchgeführt werden. Ein solches Konzept umfasst unter anderem eine Bestandsaufnahme, eine Betroffenheitsanalyse, die Beteiligung relevanter Akteure sowie einen individuellen Maßnahmenkatalog. Es soll aufzeigen, welche Handlungsfelder für die jeweilige Kommune besonders relevant sind und künftig sein werden. Der Titel des Projekts lautet „Klimaanpassung im Landkreis München und seinen Kommunen – Klimaanpassungsmanagement und Konzept zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“. Die Durchführung wird im Zeitraum vom 01.04.2023 bis 31.03.2025 stattfinden, die Kosten trägt der Landkreis München. Im Anschluss kann für die Durchführung der erarbeiteten Maßnahmen ebenfalls eine Förderung beantragt werden.

Um ein Teil dieses Projekts zu sein, hat die Gemeinde Brunnthal eine Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis München unterzeichnet. Dazu wird die Kommune eine Ansprechperson nennen, die für Fragen bereitsteht und ggf. an Informationsveranstaltungen, Workshops oder Netzwerktreffen teilnimmt. Im Zuge des Konzepts werden z. B. Klimaanalysen für die Kommunen erstellt, Hotspots auf Grund räumlicher Gegebenheiten ermittelt und die Anpassungskapazitäten der Kommunen herausgestellt.

Aufbauend auf diesem Konzept besteht für die teilnehmenden Kommunen bis zu fünf Jahre im Anschluss die Möglichkeit selbst die Förderung für die Umsetzung des Konzeptes zu beantragen (Förderquote 80 %).

Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr im Landkreis München
Der Landkreis München hat mit den Kommunen ein bestehendes Radnetz abgestimmt, für welches eine wegweisende Beschilderung für den Radverkehr erstellt werden soll.

Zwischenstand Ganztagsbetreuung
In der Gemeinderatssitzung am 09.02.2022 wurde die Fortentwicklung der Ganztagsbetreuung in der Gemeinde Brunnthal beschlossen.
Am 14.02.2022 fand ein Runder Tisch mit der Schulleitung, den Elternbeiräten der Kinderbetreuungseinrichtungen und Einrichtungsleitungen statt. Hier wurden die verschiedenen

Modelle der Erfüllung des Rechtsanspruchs vorgestellt, sowie die Elternumfrage. Die Elternumfrage soll dazu dienen, denn Wunsch der Eltern herauszufinden.
Die Gemeindeverwaltung hat die Umfrage an die aktuellen Nutzer (Grundschüler bzw. deren Eltern) am 09.03.2022 über das Elternportal der Grundschule verteilt. Die Eltern können an der Umfrage digital teilnehmen.
Am 09.03.2022 wurde die Elternumfrage an die Erziehungsberechtigten zukünftigen Nutzer (Geburtszeitraum: 01.09.2015-08.03.2022) versendet. Hier haben die Eltern sowohl die Möglichkeit an einer Online-Umfrage mittels QR-Code bzw. Link teilzunehmen, oder die Umfrage händisch auszufüllen und an die Gemeinde zurück zu leiten.
Teilnahmezeitraum der Umfrage lief bis 25.03.2022.
Ein Bericht über den aktuellen Zwischenstand erfolgt im Juni Gemeinderat, gemäß Beschluss vom Gemeinderat vom 09.02.2022.

Informationen zum Adventskalender des Lions Club München – König Otto
Die Adventskalender-Aktion wird bekannt gegeben. Das Gremium spricht sich dafür aus, für den Gemeinderat und für die Verwaltung solche Adventskalender für 2022 zu besorgen.

Stefan Kern	Michael Krimplstötter
Erster Bürgermeister	Schriftführer